

restauration von Harnapp. Logis schwer zu beschaffen, dagegen in Privathäusern leichter möglich.

Spaziergänge: Promenaden am Berge — im Sehmolitzathale — nach den Granitbrüchen im Grunde — Gaussig mit gräf. Park.

Diesbar-Seusslitz

(100 M. ü. d. Ostsee).

A. Grossenhain, P. u. T. Pristewitz, St. Meissen ($1\frac{1}{2}$ St.), auch Dampfschiffstation. Dresden mit Bahn (incl. Fussweg nach Meissen) in $2\frac{1}{4}$ St., mit Schiff in $4\frac{1}{4}$ St. zu erreichen.

Als **Luftcurorte** sehr gern aufgesuchte, mit einander engverbundene einfache Dörfer von 500 und 260 E., an den Ausläufern des Meissner Hochlandes, in einer an Naturschönheiten reichen Gegend des Elbthales, zwischen grünen, an Bergabhängen sich hinziehenden Weinmatten und prächtigen Laub- und Nadelwäldungen anmuthig gelegen. Monate Juni, Juli und August zum Curgebrauch am passendsten. Brunnenwasser vorzüglich, Gelegenheit zu Milcheuren ausreichend, Elbbäder. Arzt: Dr. med. Herberger in Seusslitz, hält auch Hausapotheke. Klima mild, vor Ostwinden geschützt, ozonreiche, mit Wasserdämpfen stark gemischte Luft, daher der Ort Nerven- und Lungenleidenden, sowie Reconvalescenten besonders empfohlen. Auch Traubencur von Mitte September bis Ende October geboten und mit Erfolg anzuwenden gegen Stockungen im Unterleibe, sowie davon abhängigen Hypochondrie, Hämorrhoidalbeschwerden, Gicht. Trauben von vorzüglicher Güte und billiger als in anderen Kurorten. Gasthöfe: zum Ross in Diesbar (Bes. Nitzsche, Speisesaal und Fremdenzimmer, Milch, Dampfschiffstation vor d. Hause). Hempel's Garten-Etablissement (Salon und Zimmer für Curgäste, Milch, Garten). Gasthof zu Seusslitz (Bes. Seidel, Saal u. Fremdenzimmer, Milch, Garten). Sommer-Wohnungen hinreichend vorhanden: in Villa Allemania (24 Z.) — Villa Fabian (12 Z.) — bei Dr. Herberger (8 Z.) — Bäckermeister Geissler (4 Z.) — Baumeister Behrmann (12 Z.) — Verzeichniss der miethfreien Wohnungen in Hempel's Restaurant und in den Gasthöfen ausgelegt.